

Dilemma of Companies Due to Spread of Commercial Fraud

By al-Saeed Ghareeb

Investors emphasized the necessity of raising the level of the industrial supervision over unlicensed factories located in uncharted areas. Such is due to the fact that they cause undue harm to the national industry in various fields of production.

In addition, the investors warned against the widening dangers of industrial and commercial fraud. Consequently, they call for the activation of the role of Non-governmental Organizations (NGOs) to protect consumer rights and the national product.

Furthermore, they stressed the necessity of introducing fresh legislation, in addition to the dire need to execute the decisions of the Supreme Council of Consumer Production. They also emphasized the necessity of accelerating the issuance of the Commercial Fraud Law, the activation of the charters of honor of industrial and commercial chambers, as well as enhancing the intensification of the governmental supervision over production and distribution outlets. The consideration of fraud being in association with dishonor crimes has been stressed as another necessity.

It is paramount that the phenomenon of industrial and commercial fraud is confronted and addressed, said **Dr. Nader Riad**, member of the Chamber of Engineering Industries.

In addition, he warned against the spread of this phenomenon, which severely impacts the national products in the local and foreign markets.

Riad urged the necessity to intensify government supervision over unlicensed factories, whilst incorporate them into the official sector. As a result, this will ensure the regulation of the markets, in addition to the protection of Egyptian manufacturers and consumers.

Protecting consumers and encouraging national industries is recognized as important an issue in relation to all parties of the production process, Riad said. In addition, he emphasized that industrial fraud has become an industry in the shadows, whilst it continues to compete with successful industries.

As a result, these fraud industries gain a substantial amount of profits with the co-operation of commercial fraudulent dealers, who claim unawareness of the counterfeited goods. Thus, such a claim contradicts with the truth and reality.

It has been recognized that exhibitor of counterfeited goods is directly to blame in the eyes of the law, especially since counterfeiters usually disappear, thus proving their guilt. Commercial fraud has recently spread to the extent that physicians can be deceived when purchasing well-known trademarks of medical appliances.

Investoren warnen vor Zunahme der Industriepiraterie

Wirtschaftsbetrügereien lassen Unternehmen in Bedrängnis geraten

Viele Investoren fordern eine verschärfte Kontrolle informeller Unternehmen, die der nationalen Industrie in den verschiedenen Sektoren ein schlechtes Image verleihen würden. Sie warnen vor dem zunehmenden Industrie- und Wirtschaftsbetrug und fordern zum Schutz des Verbrauchers und der nationalen Industrie eine aktive Beteiligung der NGOs (Nichtregierungsorganisationen).

Desweiteren müssten, laut Aussage der Investoren, dringend neue Gesetzesgrundlagen geschaffen werden und die Bestimmungen des Hohen Rats für Verbraucherschutz Anwendung finden. Der Erlass eines Gesetzes gegen Wirtschaftsbetrug wäre unbedingt notwendig und auch der Verhaltenskodex der Industrie- und Handelskammer müsste stärker beachtet werden.

Der Staat sollte die Kontrolle der Produktions- und Vertriebsstellen verschärfen und Wirtschaftsbetrügereien grundsätzlich als Vertrauensmissbrauch verurteilen.

Dr. Nader Riad, Mitglied des Verwaltungsrates der Kammer für technische Industrien im ägyptischen Industrieverband, betont wie wichtig es sei, dem Wirtschafts- und Industriebetrug entgegenzutreten. Er warnt zudem vor den Gefahren, die eine Zunahme dieser Art der Kriminalität in sich berge, da dadurch das Image der lokalen Produkte im In- und Ausland Schaden tragen würde.

Der Staat müsse informelle Unternehmen verstärkt überwachen und diese in den formellen Sektor mit einbeziehen. Dadurch könnte der Markt besser kontrolliert und der ägyptische Hersteller und der ägyptische Verbraucher gleichermaßen geschützt werden. Riad führt fort, dass die Themen Verbraucherschutz und die Förderung der nationalen Industrie nicht getrennt voneinander behandelt werden dürften und im selben Maße der Verantwortung aller am Produktionsprozess beteiligten Parteien unterlägen. Inzwischen hätte sich der Wirtschaftsbetrug zu einem selbstständigen Industriezweig entwickelt.

Die betreffenden Unternehmen würden im Schatten erfolgreicher Betriebe operieren und parasitär von deren Erfolg profitieren. Durch den Verkauf ihrer Produkte an Verbraucher, die behaupten nicht zu wissen, dass diese gefälscht seien, erzielten sie überdurchschnittlich große finanzielle Gewinne. Nader Riad betont jedoch, dass schließlich auch derjenige, der diese Ware zum Verkauf anbiete, zur Rechenschaft gezogen werde.

Die Spur zum eigentlichen Hersteller der gefälschten Produkte könnte in den meisten Fällen leider nicht zurückverfolgt werden. Letztendlich könnte man sich aufgrund der in der letzten Zeit zunehmenden Fälschung von Markenprodukten selbst auf die Echtheit der Kennzeichnung von medizinischen Geräten nicht mehr verlassen.